

556714-2026 - Competition

Germany – Custom software development services – Erneuerung Fahr-Umlauf und Dienstplanungssystem

OJ S 153/2026 11/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stuttgarter Straßenbahnen AG

Email: einkauf@ssb-ag.de

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Erneuerung Fahr-Umlauf und Dienstplanungssystem

Description: Die gegenwärtigen Prozesse weiter zu digitalisieren und zu automatisieren, das bestehende Planungssystem abzulösen und den Funktionsumfang eines neuen Tools, um die fehlenden Komponenten zu ergänzen.

Procedure identifier: 99a9018f-1f33-4585-b1c4-efd5cdb4c3b9

Internal identifier: 110-2026-0003

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72230000 Custom software development services

2.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Postcode: 70565

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1) Der Auftraggeber führt als Sektorenauftraggeber ein Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung i.S.d. 4. Teils des GWB und der SektVO durch. Mit dieser Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen und nachweisen um die Aufforderung zur Angebotsabgabe bewerben. Erst eine erfolgreiche Bewerbung mit positiver Eignungsprüfung und -bewertung durch den Auftraggeber führt zur Aufforderung, ein Angebot abzugeben. Dazu werden dann weitere Unterlagen bereitgestellt. 2) Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich über die Vergabepattform <https://www.tender24.de> zu erfolgen. Auskünfte werden nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 04.09.2026, 24:00 Uhr, auf der Vergabepattform eingegangen sind. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) und Beantwortung von Fragen von

Bewerbern zum Verfahren sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Internetseite veröffentlichen: <https://www.tender24.de>. Die führenden Informationen zum Vergabeverfahren, vor allem hinsichtlich Fristen ist TED. Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen und Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. 3) Der Teilnahmeantrag und dessen Anlagen sind digital über die Vergabeplattform <https://www.tender24.de> in deutscher Sprache einzureichen. Die Übersendung in Papierform (per Post oder Kurier), per Telefax oder in elektronischer Form, z. B. mittels E-Mail, ist nicht zulässig. 4) Der Auftraggeber ist berechtigt, bei Bedenken hinsichtlich der Eignung der Bewerber die Vorlage von Originalen oder weiteren Unterlagen zu verlangen. 5) Datenschutzhinweise für unsere Geschäftspartner: Siehe unter <https://www.ssb-ag.de/unternehmen/ausschreibungen/> ""Downloads""."

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Insolvency:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Assets being administered by liquidator:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Grave professional misconduct:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Business activities are suspended:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Erneuerung Fahr-Umlauf und Dienstplanungssystem

Description: Die gegenwärtigen Prozesse weiter zu digitalisieren und zu automatisieren, das bestehende Planungssystem abzulösen und den Funktionsumfang eines neuen Tools, um die fehlenden Komponenten zu ergänzen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72230000 Custom software development services

5.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Postcode: 70565

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2027

Duration end date: 29/09/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Auftragsvergabe steht unter einem Gesamtfinanzierungsvorbehalt.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag nicht zu erteilen, wenn die Angebote der Bieter das vorgesehene Gesamt-Budget überschreiten oder der zuständige

Entscheidungsträger der Auftragsvergabe nicht zustimmt. Die Bestimmungen des UN-

Kaufrechts finden keine Anwendung. Erfassung weiterer Einschränkungen, wie bspw.

Abschichten im TN-Antrag oder Angebotsphase, unübliche Vertragsbedingungen, wie z.B.

Kündigungsmöglichkeit bei Rahmenvereinbarung, wenn Vertragspartner nicht anbietet"

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von Bewerbern (der Begriff Bewerber wird als Synonym auch für Bewerbergemeinschaften verwendet) bzw. von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft (BewG) sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bewerber zu, Nachweise auf Verlangen, spätestens jedoch vor Zuschlagserteilung vorzulegen. 1) Bezeichnung des Bewerberunternehmens mit Firma und

Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners, idealerweise mit E-Mail, Telefon- und Faxnummer. 2) Unterschriebene Eigenerklärung gem. §§ 123, 124 GWB Abs. 1 sowie - soweit anwendbar - § 21 SchwarzArbG, § 21 AentG und § 98 c AufenthG. Unterschriebene Eigenerklärung gemäß dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG). Vorlage einer Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde und dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Vorlage einer Eigenerklärung, dass keine in Bezug auf die Vergabe unzulässige, wettbewerbsbeschränkende Abreden getroffen wurden. Erklärung zur Einhaltung der erlassenen Russland Sanktionen. Vorlage einer Eigenerklärung, dass der SSB Verhaltenskodex für Lieferanten und Dienstleister eingehalten wird. 3) Sofern eine BewG ein Angebot einreicht, ist mit dem Teilnahmeantrag von allen Mitgliedern der BewG eine unterzeichnete Erklärung einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung dieser Bekanntmachung im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewG, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenschließen, ergibt. Die BewG haben in obiger Bewerbergemeinschafts-Erklärung oder als Anlage zur Bewerbergemeinschafts-Erklärung eine schriftliche Erklärung folgenden Inhaltes vorzulegen: Sämtliche Mitglieder BewG bzw. der Vertreter der BewG haben/hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von Mitgliedern der BewG bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht alleine am Verfahren zu beteiligen. Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. 4) Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die in Pkt. 5.1.9 dieser Bekanntmachung genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, indem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft (Eignungsleihe). Mit dem Teilnahmeantrag ist bereits der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht (z.B. Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung). Der AG stellt hierzu die Anlagen zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber spätestens mit der Abgabe des Teilnahmeantrages zur Verfügung zu stellen. Sofern der Bewerber Nachunternehmer einzusetzen beabsichtigt, ohne dass eine Eignungsleihe stattfindet, müssen diese Erklärungen erst unmittelbar vor Zuschlagserteilung eingereicht werden. Der AG stellt hierzu die Anlagen zur Verfügung. Diese Verpflichtungserklärung ist dem Auftraggeber im Teilnahmewettbewerb zur Verfügung zu stellen. Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Als Nachweis der ausreichenden Erfahrungen in Erbringung von vergleichbaren Leistungen hat der Bewerber mindestens drei folgende Referenzen über vergleichbare Leistungen vorzulegen, welche die Fahr-, Umlauf und Dienstplanung eines einzelnen Verkehrsbetriebs abdecken. Grundsätzlich gilt, dass alle genannten Referenzen, mit allen jeweiligen Eigenschaften in produktiver Nutzung beim Kunden sein müssen. Die Referenzen dürfen sich nur auf die aktuelle Hauptversionsrelease des Systems beziehen. Grundsätzlich sind nur Referenzen zulässig, die bei Auftraggebern aus dem Europäischen-Raum erbracht wurden. Das anzugebende Datum der Leistungserbringung entspricht dem

Datum der Endabnahme durch den Leistungsempfänger. Bei den Referenzen sind Kontaktdaten des Kunden für eine mögliche Rückfrage des AG anzugeben. Weitere Mindestanforderungen Zum Nachweis der Leistungsfähigkeit werden Referenzen aus den folgenden Bereichen gefordert: 1. Realisierung von mindestens zwei Projekten, welche jeweils die Fahr-, Umlauf und Dienstplanung mindestens eines ÖPNV1-Betriebszweiges abbilden 2. Realisierung von mindestens zwei Projekten, welche die Dienstplanoptimierung mindestens eines ÖPNV-Betriebszweiges abbilden 3. Realisierung von mindestens einem Projekt, welche die Umlaufoptimierung mindestens eines ÖPNV-Betriebszweiges abbildet 4. Mindestens eines der Projekte muss die Umlaufoptimierung von E-Bussen (batterieelektrisch betrieben) abbilden 5. Mindestens zwei der Projekte müssen den Betrieb der Software für die Fahr-, Umlauf- und Dienstplanung sowie die Optimierung von Dienstplänen als Hosted-Service (Non-Premise-Lösung) abbilden. Mindestens zwei für die Punkte 1-5 eingereichte Referenzen müssen zudem je nach ÖPNV-Betriebszweig (a oder b) folgende Anforderungen erfüllen: o a) Anzahl Schienenfahrzeuge (Straßen-, Stadtbahn, Tram): mind. 130 o b) Anzahl Busse: mind. 130 • Mindestens eine für die Punkte 1-5 eingereichte Referenz muss zudem je nach ÖPNV-Betriebszweig (a oder b) folgende Anforderungen erfüllen: o a) Anzahl Schienenfahrzeuge (Straßen-, Stadtbahn, Tram): mind. 60 o b) Anzahl Busse: mind. 60 Referenzen mit mindestens 130 Fahrzeugen belegen, dass der Teilnehmer bereits erfolgreich Systeme in einer mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbaren betrieblichen Komplexität eingeführt und produktiv betrieben hat. Die Anforderung ist erforderlich, um die technische und fachliche Leistungsfähigkeit der Bieter bewerten zu können. Zum vorläufigen Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Referenzen sind die Formblätter 2.3.1 des Teilnahmeantrags je Referenz auszufüllen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Zum Nachweis der fachlichen Eignung und Qualität des eingesetzten Personals ist durch den Bewerber das für die Leistungserbringung vorgesehene Projektteam zu benennen, welches die nachfolgend genannten Rollen umfasst. Je Rolle ist die Erfüllung der nachfolgend genannten Anforderungen nachzuweisen. Allgemeine Anforderungen Es muss ein Team aus mindestens drei Personen und den nachfolgend genannten Rollen benannt werden, um die Vertretbarkeit während des Projektes sicherzustellen. - Projektleitung / Key Account Management - Analyst*in (Einführungsspezialist*in für Software) - Analyst*in (Betriebsspezialist*in für Software) Die Leistungserbringung vor Ort in Stuttgart ist durch die benannten Personen zumindest für die Zeit der Einführungsphase sowie die Hypercare-Phase zu gewährleisten. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen beschrieben.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Auftragnehmer hat das Vorhandensein einer nach Deckungsumfang und -höhe branchenüblichen Haftpflichtversicherung für die gesetzliche Haftung spätestens bei Auftragserteilung nachzuweisen und dazu eine aktuelle Versicherungsbestätigung vorzulegen. Die Bestätigung hat die wesentlichen Daten des Versicherungsvertrages (Deckungssumme, Sublimits) zu nennen. Die Deckungssumme je Schadenereignis pauschal für Personen-Sachschäden im Rahmen der Betriebshaftpflicht muss mindestens EUR 5.000.000 betragen. Bei Vermögensschäden muss die Versicherungssumme mindestens 1.000.000,00 € betragen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Die Wirtschaftlichkeit der einzuführenden Softwarelösung stellt für den Auftraggeber ein wesentliches und vorrangiges Zuschlagskriterium dar. Als

Mindestbewertungspreis wird eine Netto-Einsparung von 1.200.000€ festgelegt. Ein Angebot muss einen Netto-Wirtschaftlichkeitswert (PAng) von mindestens 1.200.000 € erreichen. Angebote, die diesen Wert nicht erreichen, sind wirtschaftlich nicht ausreichend und werden von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Der Ausschluss erfolgt zwingend; ein Ermessensspielraum besteht nicht. Neben der wirtschaftlichen Mindestanforderung gilt die im Proof of Concept festgelegte Mindestanforderung von mindestens vier einzusparenden Diensten als zwingendes Ausschlusskriterium. Der Zuschlag wird auf das nach den Zuschlagskriterien insgesamt wirtschaftlichste Angebot gemäß § 127 GWB erteilt. Ein Anspruch der Bieter auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Erreicht kein Angebot die wirtschaftliche Mindestanforderung, kann ein Zuschlag nicht erteilt werden. Die Vergabestelle behält sich vor, das Vergabeverfahren aufzuheben, wenn keines der Angebote eine wirtschaftliche Beschaffung/Umsetzung ermöglicht. Ein Anspruch der Bieter auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen beschrieben.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bewerber muss einen durchschnittlichen Jahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro im Bereich IT-Dienstleistungen, Softwareentwicklung oder Cloud Services erzielt haben. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage von testierten Jahresabschlüssen oder Bescheinigungen eines Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: siehe Unterlagen Teilnahmewettbewerb

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 1

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Lastenheft und Konzepte

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Proof of Concept

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ce0eef8ec-5d8ca47cfa01d15c

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: www.tender24.de

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Für die Vertragserfüllung sowie für die Gewährleistung wird eine Bankbürgschaft von 5 % der Gesamtauftragssumme gemäß Formblatt KFB (L/D) - Sicherheit 1 bzw. Sicherheit 2 gefordert. Alle Bürgschaften sind als unbefristete, selbstschuldnerische Bürgschaften (vgl. § 18 Nr. 2 VOL/B) gemäß Anlage zu stellen und beziehen sich auf den Brutto-Auftragswert. Nach Eintritt der Voraussetzungen des § 18 Nr. 7 VOL/B wird die Bürgschaft zurückgegeben.

Deadline for receipt of requests to participate: 10/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber prüft bei den fristgerecht eingegangenen

Teilnahmeanträgen die Eignung der Bewerber in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1:

Prüfung auf Vollständigkeit der abgeforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise Stufe 2:

Vorliegen von Ausschlussgründen inkl. Erfüllung der Mindestanforderungen Stufe 3: Prüfung

der wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemessen an der zu vergebenden Leistung. Insbesondere auf Stufe 3, deren Prüfung anhand

der vom Bewerber / Bewerbergemeinschaft eingereichten Angaben, Erklärungen und

Nachweise erfolgt, übt der Auftraggeber seinen Beurteilungsspielraum aus. Alle nach dieser

Prüfung geeigneten Bewerber werden im weiteren Verfahren berücksichtigt. Der Auftraggeber

behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte , insb. Erklärungen, Angaben,

Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzufordern oder ggf. korrigieren zu lassen

sofern Sie nicht die Zuschlagskriterien betreffen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Nach Abschluss des

Teilnahmewettbewerbs werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines indikativen

Angebotes aufgefordert. Die Unterlagen umfassen auch erste Informationen zur

Ausgestaltung der Aufgabenstellungen für einen Proof of Concept (nachfolgend: PoC),

welcher erst in der zweiten Phase des Verhandlungsverfahrens durch die vier bestplatzierten

Bieter zu bearbeiten ist. Nach Eingang werden die indikativen Angebote formal geprüft und

gemäß der veröffentlichten Bewertungsmatrix einer Bewertung unterzogen. Anschließend

werden die Bieter zu einem Aufklärungsgespräch eingeladen. Im Rahmen der

Aufklärungsgespräche wird die Bewertung der indikativen Angebote abgeschlossen. Auf

Grundlage dieser Wertung wird ein Ranking erstellt. Nur die vier bestplatzierten Bieter

verbleiben im Verfahren und werden zur Durchführung des PoC eingeladen, welcher zwei Aufgabenstellungen, einer Ergebnispräsentation und Live Leistungsprüfung umfasst. Alle weiteren Bieter scheiden aus dem Verfahren aus.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: -

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Einlegung von Rechtsbehelfen Genaue Angaben zu den

Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: 1) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen

erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 2) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB müssen

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus diesem Bekanntmachungstext erkennbar sind,

innerhalb der in der Bekanntmachung benannten Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden. 3) Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB müssen Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aus erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, innerhalb

der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4) Hilft der

Auftraggeber der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer

des Landes Baden-Württemberg unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach

Eingang der Mitteilung des AG, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der

Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen des § 160 Abs. 3 GWB

vorliegen. 5) Der Auftraggeber weist zugleich auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin.

Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in §

134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stuttgarter

Straßenbahnen AG

Organisation receiving requests to participate: Stuttgarter Straßenbahnen AG

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stuttgarter Straßenbahnen AG

Registration number: DE812884131

Postal address: Schockenriedstr. 50

Town: Stuttgart

Postcode: 70565

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

Contact point: Zentrale kaufmännische Services

Email: einkauf@ssb-ag.de

Telephone: +49 71178850

Internet address: <https://www.ssb-ag.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40

Postal address: Kapellenstrasse 17

Town: Karlsruhe

Postcode: 76131

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 81ee8bfd-91b7-4a0e-a149-63de01bb230d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 10/08/2026 14:06:01 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 556714-2026

OJ S issue number: 153/2026

Publication date: 11/08/2026